



Öffentliches Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung der GI Fachgruppe Verwaltungsinformatik am 07.10.2011 in Berlin

Ort:	Fraunhofer FOKUS, Berlin, Kaiserin Augusta Allee 31, Berlin, Raum 1.008
Beginn:	07.10.2011, 11:30 Uhr
Ende:	07.10.2011; 15:30 Uhr
Teilnehmerzahl	10
Protokoll	Sprecher/in

TOP 1 (Begrüßung und Protokoll)

Begrüßung und Erläuterung der Tagungsordnung.

Ergänzungen zur Tagungsordnung

TOP 11 (Sonstiges): Geschichte der Verwaltungsinformatik

Keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung vom 25. Mai 2011

Damit gilt das Protokoll als genehmigt.

TOP 2 (Leitungsgremium)

Zunächst wird die Bewerberliste zum Leitungsgremium an alle anwesenden Mitglieder verteilt. Es erfolgt eine gemeinsame Prüfung. Der Beitrittswunsch von zwei Mitgliedern zur Mitarbeiter im Leitungsgremium wird verkündet. In einem ersten Wahlgang werden alle diejenigen Mitglieder, die ihr Interesse an einer aktiven Mitwirkung im Leitungsgremium der FG den Sprechern gegenüber in den vergangenen sechs Wochen bekundet haben, namentlich benannt und in einer offenen Gesamtwahl gewählt. Alle Stimmberechtigten stimmen der Wahl der Kandidaten ins Leitungsgremium zu.

In einem zweiten Wahlgang wird für jene Kandidaten eine Übernahme ins Leitungsgremium beschlossen, die sich auf den Aufruf zur aktiven Mitwirkung noch nicht gemeldet haben, sofern diese bis zur nächsten Sitzung Ihr Interesse an einer aktiven Mitarbeit noch bekunden werden. Auch hierzu gibt es eine uneingeschränkte Zustimmung der anwesenden Mitglieder.

Aus dem Kreis der Anwesenden wird eine weitere Person einstimmig ins Leitungsgremium gewählt.

Es erfolgt eine Aufgabenverteilung zur Ansprache und Klärung der weiteren Positionen.



TOP 3 (Ehrenmitgliedschaften)

Die bisherigen drei Ehrenmitglieder der Fachgruppe werden namentlich kurz in Erinnerung gerufen. Der Sprecher der Fachgruppe macht den Vorschlag zur Wahl eines vierten Ehrenmitgliedes. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 4 (Externe Fachexperten)

Nicht alle bisher im Leitungsgremium mitwirkenden Akteure sind Mitglieder der Gesellschaft für Informatik. Diese könnten ihre Tätigkeit daher nur als externe Fachexperten fortführen. Vor einer Ernennung von externen Fachexperten sollen diese jedoch, so die Empfehlung der Mitgliederversammlung, gebeten werden, aktive und damit wählbare Mitglieder der Gesellschaft für Informatik zu werden. Externe Fachexperten soll es nur in Ausnahmefällen geben, etwa um der Interdisziplinarität der Verwaltungsinformatik Rechnung zu tragen. Eine Abstimmung zur Benennung von externen Fachexperten wird auf die nächste Mitgliederversammlung vertagt.

TOP 5 (Entwicklungen Web 2.0, XING und Facebook)

Die Gesellschaft für Informatik ist zunehmend in sozialen Medien aktiv. In XING wurde dem Fachbereich ein eigener Arbeitsbereich zugeteilt (Zugang nur für XING-Mitglieder: <https://www.xing.com/app/forum/seoparser/gi/informatik-in-recht-und-offentlicher-verwaltung-608011/>). Der Sprecher der Fachgruppe hat einen eigenen TWITTER-Account für die Aktivitäten der Fachgruppe angelegt: https://twitter.com/#!/GI_FG_VI. Die Gesellschaft für Informatik ist zudem bei Facebook aktiv: <http://de-de.facebook.com/wir.sind.informatik>.

TOP 6 (Webseitenauftritt der Fachgruppe – Bestehende und künftige Inhalte)

Die GI-Webseiten der Fachgruppe werden seit Juni 2011 schrittweise aktualisiert: <http://www.gi.de/gliederungen/fachbereiche/informatik-in-recht-und-oeffentlicher-verwaltung-rvi/fachgruppe-verwaltungsinformatik.html>. Wünsche zur weiteren Aktualisierung der Inhalte können jederzeit per E-Mail an die Sprecher geäußert werden. Künftig sollen die Protokolle in datenschutzkonformer Form ohne Nennung sämtlicher Namen bereitgestellt werden. Die bisher vorliegenden Protokolle werden nachträglich angepasst, ehe sie über das Internet veröffentlicht werden.

Künftige Protokolle der Mitgliederversammlung und der Sitzungen des Leitungsgremiums werden in einen öffentlichen und einen nicht öffentlichen Teil aufgeteilt. Der öffentliche Teil enthält nur noch anonymisierte Informationen. Dieser Teil wird über das Web künftig allen Mitgliedern zur Verfügung stehen. Protokolle werden weiterhin als prägnante Ergebnisprotokolle verfasst.

Der Auftritt der Fachgruppe im Internet soll um eine Karte der Lehrstühle im Bereich Verwaltungsinformatik ergänzt werden.

Mitglieder, die derzeit von der Geschäftsstelle nur per Briefpost erreichbar sind, sollen gebeten werden, der Geschäftsstelle ihre aktuellen eMail-Kontaktadressen mitzuteilen.

TOP 7 (Positionspapier zur weiteren Stärkung von Lehre und Forschung durch ein nationales E-Government Kompetenzzentrum)

Zum 01.09.2011 wurde das gemeinsame Positionspapier der Fachgruppe und des Fachbereichs zur weiteren Stärkung von Lehre und Forschung durch ein nationales E-Government Kompetenzzentrum veröffentlicht: <http://www.gi.de/fileadmin/gliederungen/fg-vi/GI-110901-FGVI-Positionspapier-V1.pdf>. Am 4.10.2011 wurde dem Präsidium der GI das Papier in Berlin präsentiert. Ziel war eine Unterstützung der Forderungen zur Stärkung von Lehre und Forschung, dennoch auch eine Abgrenzung zur Kieler Erklärung: Mit dem Papier wird besonders betont, dass deutschlandweit alle Akteure der Verwaltungsinformatik eingebunden werden müssen. Ergebnisse stehen derzeit noch aus.

TOP 8 (Weitere Zielsetzungen)

a) Open Government – Öffnung von Staat und Verwaltung

Einführung in die Thematik durch das Video der Open Government Partnership: <http://vimeo.com/29259763> bzw. <http://www.opengovpartnership.org>.

Kurz wird über die internationale Open Government Partnership und die OGP-Aktivitäten der Bertelsmann Stiftung in Deutschland berichtet. Bedauerlicherweise nehmen Deutschland, Österreich und die Schweiz bisher nicht an der Open Government Partnership aktiv teil.

Aus Sicht der Teilnehmer ist eine wissenschaftliche Begleitung der Öffnung von Staat und Verwaltung mit Blick auf die vielen Themenfelder und den Forschungsbedarf dringend erforderlich. Es wird beschlossen, dass die Fachgruppe sich zum Thema positionieren wird und bis Dezember 2011 ein Positionspapier erarbeitet, das vom Vorstand der GI beschlossen wird. Inhaltlich sollten folgende Punkte Berücksichtigung finden: Verständnis, Perspektiven, Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken, Handlungs- und Forschungsbedarf in Deutschland.

b) Erarbeitung eines Positionspapiers zur Ausbildung für die öffentliche Verwaltung.

Ergänzend wird von den sich gegenwärtig noch in der Entwicklung befindenden Studiengängen berichtet (Master E-Government an der Universität Koblenz (Start: Oktober 2012) und an der HWR Berlin (Fernstudiengang, in Vorbereitung), Digital Pioneering an der Zeppelin Universität in Friedrichshafen (Start: Oktober 2011). Es wird beschlossen, dass die Fachgruppe zweitens ein Positionspapier zur Ausbildung für die öffentliche Verwaltung erarbeitet.

c) Die bisherigen Themenfachgruppen wurden eingestellt.

Sie sind im Sommer 2011 offiziell in der Fachgruppe Verwaltungsinformatik aufgegangen. Das wurde inzwischen schriftlich bestätigt. In welcher Form (Struktur) und wie inhaltlich das



Thema „Verwaltungsinformatik an Fachhochschulen“ weiter bearbeitet wird, soll bis zur nächsten Mitgliederversammlung geklärt werden.

- d) Kurzbericht zum Entwicklungsstand des Vereins WiDiGo (weiterhin in Gründung)

TOP 9 (Veranstaltungsrückblicke)

Informatik 2011 (04.-07.10.2011)

Bericht über die am 5.10.2011 erfolgte GI-Fellowauszeichnung des neuen Ehrenmitgliedes der FG. Die Fachgruppe veranstaltete den erfolgreich verlaufenen Workshop zu Open Government: <http://informatik2011.von-lucke.de/Informatik2011Home.html>.

IFIP EGOV 2011 und IFIP ePart 2011 (29.08.2011 – 2.09.2011) in Delft.

Bericht über deren erfolgreichen Verlauf. Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um eine der führenden wissenschaftlichen E-Government-Veranstaltungen mit internationaler Beteiligung: <http://www.egov-conference.org/egov-conf-history/egov-2011>

ICEGOV 2011 (26.-28.09.2011)

Die fünfte International Conference on Theory and Practice of Electronic Governance fand Ende September 2011 in Tallinn (Estland) statt. Sie zeichnet sich im Vergleich zur vorgenannten Tagung stärker durch eine hohe Beteiligung wichtiger politischer Akteure aus. <http://www.icegov2011.icegov.org/>

TOP 10 (Veranstaltungsvorschau Gemeinsame Fachtagung Verwaltungsinformatik und Fachtagung Rechtsinformatik 2012 in Friedrichshafen vom 14. - 16.03.2011)

Bis zum 7. Oktober 2011 lagen 24 Einreichungen vor, davon 19 Einreichungen mit wissenschaftlichen Beiträgen für das Blind Review-Verfahren. Den Gutachtern wurden ein bis zwei Einreichungen zugeteilt. Die endgültige Auswahl des FTVI & FTRI Gesamtprogramms erfolgt Anfang November 2011.

TOP 11 (Verschiedenes)

Die Sprecherin des Fachbereichs wird gebeten zu klären, welches Budget der Fachgruppe 2011 und 2012 von der Geschäftsführung der GI für Aktivitäten wie Veröffentlichungen und Veranstaltungen zur Verfügung gestellt wird.

Es wird die Idee aufgegriffen, eine Veröffentlichung zur Geschichte der Verwaltungs- und Rechtsinformatik zu realisieren. Dazu wird angeregt, dies durch einen Historiker begleiten zu lassen. Weitere Anregungen und persönliche Beiträge sind erwünscht. Zur weiteren Vorbereitung soll es einen Workshop auf der FTVI & FTRI 2012 geben.



TOP 12 (Termine)

Jahrestagung E-Akte 2011 in Berlin (22. - 23.11.2011):

[http://www.infora.de/public/676078 Jahrestagung E Akte/](http://www.infora.de/public/676078_Jahrestagung_E_Akte/)

European School of Management and Technology (ESMT)

BPMN International Workshop on the Business Process Model and Notation in Luzern

(22.11.2011): <http://www.bpmn-workshop.org/> an der Hochschule Luzern (Schweiz)

45. HICSS 2012 in Hawaii (04. - 07.01.2012): <http://www.hicss.hawaii.edu/>

IRIS 2012 in Salzburg (23. - 25.02.2012): <http://www.univie.ac.at/ri/IRIS2012/>

CeBIT 2012 in Hannover (06. - 10.03.2012): <http://www.cebit.de/>

FTVI & FTRI 2012 in Friedrichshafen (14. - 16.03.2012): <http://www.ftvi.de>

EGOV 2012 in Kristiansand, Norwegen (03. - 06.09.2012): <http://www.egov-conference.org/>

Informatik 2012 in Braunschweig (16. - 21.09.2012): <http://www.informatik2012.de>

Was bewegt uns in der Zukunft? Neue Lebenswelten in der Informationsgesellschaft. Die Fachgruppe wird gebeten, einen Beitrag bis zum 15. Januar 2012 einzureichen. Als erster Vorschlag wurde benannt: Sourcing in der öffentlichen Verwaltung. Über den Fachbereich RVI wird ebenfalls ein Angebot eingereicht.

ICEGOV2012 in Albany NY, USA (22.-25.10.2012): <http://www.icegov.org/>